

Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister -		Datum 23.12.2016
Dezernat VI	Amt Amt 66	Öffentlichkeitsstatus öffentlich

I N F O R M A T I O N

I0303/16

Beratung	Tag	Behandlung
Der Oberbürgermeister	17.01.2017	nicht öffentlich
Ausschuss f. Stadtentw., Bauen und Verkehr	16.02.2017	öffentlich
Stadtrat	23.02.2017	öffentlich

Titel: In Cracau Barrieren abbauen

In der Sitzung des Stadtrates am 20.10.2016 wurde der Prüfauftrag A0120/16 einschließlich Änderungsantrag A0120/16/1 beschlossen.

„Der Oberbürgermeister wird gebeten zu prüfen, ob und wie in der gesamten Landeshauptstadt Magdeburg kurzfristig unebene und schadhafte Gehwege ausgebessert und zu hohe Bordsteine an Überwegen abgesenkt werden können. In diese Prüfung sollen nach Möglichkeit auch die Bürgerinnen und Bürger einbezogen werden, die sich vor Ort für den Abbau von Barrieren einsetzen (Kontakt: ostelbien-barrierfrei@gmx.de). Sofern unbürokratisch und schnell seitens der Stadtverwaltung Abhilfe geschaffen werden kann, ist der Oberbürgermeister gebeten, dies zu veranlassen.“

Prüfergebnis:

Dem Tiefbauamt stehen jährlich bestimmte finanzielle Haushaltsmittel zur Unterhaltung der Geh- und Radwege sowie der Fahrbahnen zur Verfügung. Mit diesen Mitteln erfolgen alle diesbezüglichen Reparaturen. Hieraus werden auch Bordregulierungen, Bordabsenkungen sowie Gehwegreparaturen hergestellt.

Eine stadtweite Konzentration nur auf das Thema barrierefreier Ausbau und Reparatur der Gehwege in einem Ortsteil ist aus Sicht der Verwaltung nicht vertretbar. Dieser Prozess wird sich somit weiter über Jahre hinziehen.

Bezüglich des Stadtteils Cracau gab es bereits einen Ortstermin mit der Sprecherin der GWA, Frau Otte und Herrn Vierhaus am 04.11.2016. Als besonders dringliche Maßnahme wurde eine Bordabsenkung an der Ecke Babelsberger Straße/Burchardtstraße mit der Sanierung unebener Stellen in diesem Gehwegbereich angesprochen. Weiterhin sollten Bordabsenkungen in der Zetkinstraße im Einmündungsbereich der Struvestraße realisiert werden.

Für die beim Ortstermin am 04.11.2016 angesprochenen Maßnahmen wurde seitens des Tiefbauamtes schnelle und unbürokratische Hilfe zugesagt. Diese Maßnahmen sind beauftragt und werden bei offener Witterung im I. Quartal 2017 fertiggestellt.

Dr. Scheidemann